

qp Konzertreisen  
und Kulturevents  
divertimento



# DIE PERLEN SÜDMÄHRENS

Weltgeschichte, Kunst und viel Musik im Gartens Europas

30. MAI - 06. JUNI 2025 (8 TAGE)





# DIE PERLEN SÜDMÄHRENS

Weltgeschichte, Kunst und viel Musik im Gartens Europas

Malerische Städte, unschätzbare Kulturdenkmäler, majestätische Burgen und Schlösser und eine abwechslungsreiche Landschaft prägen diese Region im Süden Tschechiens. Südmähren bezaubert mit einer einzigartigen Mischung aus Geschichte, Kultur und Natur. Die sanft geschwungenen Weinberge, historischen Städte und imposanten Schlösser bieten eine perfekte Kulisse um die kulturellen Schätze dieser Region Tschechiens zu entdecken. Neben der dynamischen Metropole Brunn (Brno), die für ihre Architektur und lebendige Kulturszene bekannt ist, laden malerische Orte wie Mikulov, Znojmo und die UNESCO-Welterbestätten Lednice und Valnice dazu ein, in die faszinierende Vergangenheit und Gegenwart Südmährens einzutauchen. Ein besonderes Augenmerk bei dieser Reise möchten wir aber auch – wie könnte es für Divertimento Kulturreisen anders sein – auf die Musik legen, welche hier schon immer eine zentrale Rolle gespielt hat. Adelsfamilien wie die Fürsten von Liechtenstein förderten nicht nur die bildende Kunst, sondern auch die Musik. Private Konzerte und musikalische Soireen fanden in prächtigen Sälen statt, wo talentierte Musiker und Komponisten ihre Werke aufführten. Wir wollen es den aristokratischen Kreisen gleichtun und haben zahlreiche musikalische Leckerbissen für Sie vorbereitet. Freuen Sie sich auf eine unvergessliche Reise in eine Region voller Charme, Geschichte und Genuss. Willkommen in Südmähren!

## 1. TAG FREITAG, 30. MAI 2025

10.20 Uhr: Direkter Linienflug mit Austrian Airlines ab Basel nach Wien, wo wir um 11.45 Uhr landen werden (Flüge ab/bis Zürich auf Anfrage). Hier werden wir von unserer tschechischen Gästeführerin empfangen und fahren mit dem Bus gleich weiter ins ca. 2,5 Stunden entfernte Brno (Brunn). Auf dem Weg dorthin legen wir einen Halt für ein gemeinsames Mittagessen ein, damit Sie sich nach der Reise erst einmal stärken können. Anschliessend Weiterfahrt in unser Hotel Barceló Brno Palace. Check-in und Zimmerbezug. Kommen Sie in aller Ruhe an und gönnen Sie sich etwas Entspannung, bevor wir am Abend unser Willkommensdinner in einem ausgezeichneten Restaurant zelebrieren werden und auf unsere gemeinsamen Tage in Tschechien anstossen werden.

## 2. TAG SAMSTAG, 31. MAI 2025

Brunn, die zweitgrösste Stadt Tschechiens lädt uns ein, eine perfekt ausgewogene Mischung aus Geschichte, Kultur und lebendigem „City Life“ zu erleben. Heute Vormittag unternehmen wir gemeinsam mit unserer Gästeführerin einen geführten Stadtrundgang um einen ersten Eindruck zu erhaschen. Unser Spaziergang führt uns zunächst zu einer der wichtigsten Dominanten Brunn, dem St. Petersdom, der hoch auf dem Petrov-Hügel über der Stadt thront und dessen Ursprung bis ins 12. Jahrhundert zurückreicht. Seine zwei 84 Meter hohen Türme, welche erst im 20. Jahrhundert hinzugefügt wurden, beherrschen den Brünner Himmel. Am Kohlmarkt, einem der ältesten Plätze der Stadt, welcher heute durch eine charmante Mischung aus historischen Gebäuden, gemütlichen Cafés und kleinen



Brunn mit seinem markanten St. Petersdom

8 - TAGE-REISE

30. Mai – 06. Juni 2025

(Freitag – Freitag)

## MUSIKPROGRAMM

**Samstag, 31. Mai 2025**

St. Jakobs-Kirche Brunn

### PRIVATES ORGELKONZERT

**Samstag, 31. Mai 2025**

Janáček-Theater Brunn | 19.00 Uhr

### OPER „JENUFA“

Leoš Janáček

**Sonntag, 01. Juni 2025**

Janáček-Theater Brunn | 19.00 Uhr

### OPER „DER JAKOBINER“

Antonín Dvořák

**Montag, 02. Juni 2025**

Schloss Zdislavice

### PRIVATKONZERT

Jana Hrochová (Mezzosopran)

Martin Hroch (Klavier/Cembalo)

**Mittwoch, 04. Juni 2025**

Mährischer Karst

### PRIVATKONZERT

Jan Rybka (Violine)

Jiří Klecker (Violine)

Leoš Černý (Viola)

Štěpán Švestka (Violoncello)

**Mittwoch, 04. Juni 2025**

Janáček-Theater Brunn | 19.00 Uhr

### OPER „CARMEN“

Georges Bizet

**Donnerstag, 05. Juni 2025**

Schloss Lysice

### PRIVATKONZERT

Jana Šrejma Kačírková (Sopran)

Roman Hoza (Bariton)

Kostiantyn Tyshko (Klavier)

Geschäften besticht, legen wir eine kleine Verschnaufpause ein, bevor wir dem Alten Rathaus – einem architektonischen Juwel aus dem 13. Jahrhundert – mit seinem einzigartigen gotischen Eingangsportal und dem legendären schiefen Türmchen, unsere Aufmerksamkeit schenken möchten. In der St. Jakobs-Kirche, genau im Mittelpunkt der Stadt, werfen wir zunächst einen Blick in die Krypta, wo sich – nach den Katakomben in Paris – das zweitgrösste Beinhaus Europas befindet. Nach der Besichtigung des Gotteshauses wird der



Schloss Lednice

„Regens Chori“ Ondrej Múčka die prächtige Orgel im Rahmen einer Präsentation für uns zum Leben erwecken, sodass unser spannender Vormittag musikalisch ausklingen wird. Nun wird es höchste Zeit für eine Stärkung. Eine der kulinarischen Spezialitäten Brünns nennt sich „Hahn auf Wein“. Bei einem leichten Mittagessen entdecken wir was damit gemeint ist. Lassen Sie sich überraschen. Ein weiteres architektonisches Highlight ist das wunderschöne Mahen-Theater – die Mutterbühne des Nationaltheaters Brunn – wurde von berühmten Theaterarchitekten Fellner & Helmer als erstes europäisches Opernhaus mit elektrischer Beleuchtung konzipiert. Diese wurde von keinem Geringeren als von Thomas Alva Edison persönlich installiert. Nach einem kurzen Besuch dieses kleinen aber feinen Hauses kehren wir in unser Hotel zurück. Hier haben Sie Zeit sich ein wenig auszuruhen und sich für den heutigen Abend frisch zu machen. Damit Sie gestärkt in den Abend starten können, haben wir im Hotel einen feinen Apéro riche für Sie bestellt, bevor sich dann um 19:00 Uhr im Janáček-Theater Brunn der Vorhang zu Leoš Janáčeks Oper „Jenufa“ heben wird. Eine Oper welche für diese Reise passender nicht sein könnte. Die Handlung von Janáčeks „Jenufa“ erzählt eine Geschichte aus dem mährischen Bauernleben, die in Brunn uraufgeführt wurde und seitdem eng mit dieser Stadt verbunden ist.

### 3. TAG SONNTAG, 01. JUNI 2025

Unser Ausflug nach Žuráň und Slavkov, zwei historische Orte in Südmähren, verspricht eine eindrucksvolle Reise durch die Vergangenheit – voller Geschichte, prachtvoller Architektur und einer bewegenden Erinnerung an die grossen Ereignisse, die hier stattfanden. Am 2. Dezember 1805 brach zwischen Slavkov (Austerlitz) und Brno eine der bemerkenswertesten Schlachten der Weltgeschichte aus, die der Sieger, der französische Kaiser Napoleon I., als „Schlacht bei Austerlitz“ bezeichnete. Erleben Sie eine lebendige Geschichtsstunde und sehen Sie die Orte, welche Sie nur aus den Geschichtsbüchern ken-

nen, mit eigenen Augen. Unseren nächsten Halt legen wir beim prunkvollen Barockschloss Slavkov ein. Im Mittelalter residierte hier der Orden der Deutschen Ritter, dann gehörte es jahrhundertlang der bedeutenden Familie von Kaunitz. Vor der Schlacht von Austerlitz übernachteten hier der österreichische Kaiser Franz I. und der russische Zar Alexander I. Nach der Schlacht liess Napoleon sein Hauptquartier ins Schloss verlegen. Wir besichtigen luxuriöse und reich verzierte Kammern, wir sehen eine einzigartige Galerie mit Barockgemälden und bestaunen den historischen Festsaal, im welchem am 6. Dezember 1805 der Waffenstillstand zwischen Frankreich und Österreich unterzeichnet wurde. Auch heute haben wir an Ihr leibliches Wohl gedacht und einen Mittagsimbiss für Sie organisiert. Rückkehr nach Brunn und Zeit zum Ausruhen und Frischmachen. Nach einem reichhaltigen Opern-Apéro im Hotel erwartet uns heute Abend ein weiteres Meisterwerk aus der Feder eines anderen Tschechischen Nationalkomponisten. Freuen Sie auf Antonín Dvoráks Oper „Der Jakobiner“, welche wiederum im Janáček-Theater stattfinden wird. Es erwartet Sie ein Opernabend voller Tempe-

rament, volkstümlicher Genreszenen, grossen Melodieeffekten, charakterscharf gezeichneter Figuren, farbenreich in der Instrumentation und voller musikalischer Höhepunkte. Die Vorstellung beginnt um 19.00 Uhr.

### 4. TAG MONTAG, 02. JUNI 2025

Heute möchten wir mit Ihnen einen Ausflug ins ca. 60 Kilometer entfernte Kroměříž (Kremsier) unternehmen und Sie in eine Welt voller barocker Pracht, üppiger Gärten und aristokratischer Eleganz entführen. Das Erzbischöfliche Schloss von Kremsier ist eines der schönsten Barockschlösser Mitteleuropas und UNESCO-Weltkulturerbe. Einst Residenz der Olmützer Bischöfe, beeindruckt das Schloss nicht nur durch seine prächtige Architektur, sondern auch durch seine prachtvoll ausgestatteten Räume, die kunstvolle Bibliothek, die prächtige Gemädegalerie und den weltberühmten Saal der Stände. Im Revolutionsjahr 1848 wurden die Tagungen des Reichstags der Habsburger Monarchie aus Wien hierher verlegt und Kroměříž wurde bis ins Frühjahr 1849 zum Zentrum des europäischen Geschehens. Berühmtheit erlangte das Schloss aber auch als



Die wunderbaren Gärten des Barockschlusses Kroměříž

Kulisse des Oscar-prämierten Films „Amadeus“ des tschechischen Regisseurs Miloš Forman. Nach der Besichtigung des Schlosses schlendern wir gemütlich durch das „Tschechische Versailles“ – dieser Blumengarten ist ein wahres Meisterwerk barocker Gartenkunst. Symmetrisch angelegte Beete, kunstvolle Labyrinth und duftende Blumenarrangements vereinen sich hier zu einem sinnlichen Paradies. Lassen Sie sich von der Harmonie und Schönheit dieses Gartens verzaubern und genießen Sie den Anblick der perfekt gepflegten Blumenlandschaften, die mit ihrem farbenfrohen Zusammenspiel den Eindruck eines lebendigen Gemäldes erwecken. Sicherlich knurrt Ihnen bereits der Magen... diesem Umstand möchten wir bei einem gemeinsamen Mittagssnack Abhilfe schaffen, bevor es zum Schloss Zdislavice geht. Hier wurde im Jahre 1830 die wahrscheinlich berühmteste „mährische Schriftstellerin der deutschen Sprache“ des 19. Jahrhunderts Marie von Ebner-Eschenbach geboren. Kaiser Franz Joseph I. zeichnete sie 1898 mit dem Ehrenkreuz für Kunst und Literatur aus. Seit 2016 befindet sich das Schloss und der Park in Privatbesitz. Dank der Grosszügigkeit des Schlossbesitzers, Josef Gschwandtner, der das Schloss umfangreich renovierte, werden wir die-



Mahen-Theater

sen geschichtsträchtigen Ort, welcher normalerweise für Besucher nicht zugänglich ist, exklusiv besichtigen dürfen. Im Anschluss erwartet Sie im Freskensaal des Schlosses ein exklusives Privatkonzert mit der Mezzosopranistin Jana Hrochová vom Nationaltheater Brunn und ihrem Begleiter am Klavier Martin Hroch. Nach so viel Schönem haben Sie sich eine kleine Pause in unserem Hotel verdient. Ruhend Sie sich ein wenig aus, bevor wir zum kulinarischen Höhepunkt dieser Reise aufbrechen werden. Im Château de Frontière, welches auf der ehemals hier verlaufenden Grenze zwischen Niederösterreich und Mähren liegt, erwartet Sie heute Abend ein exklusives Fine Dining Menü mit den dazu passenden Weinen in wundervoller Atmosphäre. Freuen Sie sich auf eine unvergessliche kulinarische Reise für Feinschmecker ganz nach Divertimento-Manier. Danach Rückfahrt mit dem Bus in unser Hotel nach Brunn.

#### 5. TAG DIENSTAG, 03. JUNI 2025

Weil es gestern Abend spät geworden ist, können Sie heute etwas länger schlafen und ganz gemütlich frühstücken. Gegen 11.00 Uhr machen wir uns auf den Weg nach Mikulov (Nikolsburg), einer historischen Stadt am Fusse der Pollauer Berge nahe der österreichischen Grenze (Ent-

fernung ca. 50 Kilometer). Mikulov wird von einem majestätischen Barockschloss dominiert, welches hoch über der Stadt thront. Einst Sitz der mächtigen Fürstenfamilie Dietrichstein, spiegelt es den Glanz vergangener Zeiten wider. Es erwartet uns zunächst ein feiner Mittagssnack, bevor wir dann im Anschluss die einzige jüdische Synagoge polnischen Typs in Mähren besuchen werden. Heute verdankt sie ihr Aussehen einem grundlegenden Umbau im barocken Stil nach einem Brand im Jahre 1719. Unser Spaziergang führt uns weiter entlang zahlreicher Renaissancehäuser zur St. Anna-Kirche, der prunkvollen Grabkirche der Dietrichsteins, wo Sie sich auf eine geführte Besichtigung freuen dürfen. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Valtice (Feldsberg). Die Kulturlandschaft Feldsberg-Eisgrub – auch bekannt als der „Garten Europas“ – wurde 1996 ganz zurecht in die Welterbeliste der UNESCO eingetragen. Stark geprägt durch die mächtige Fürstenfamilie von Liechtenstein, welche diesen Landstrich während sieben Jahrhunderte verwaltete, finden wir hier prächtige Schlösser, ausgedehnte Parkanlagen und romantische Bauwerke der Extraklasse. Die wunderschöne Reistenkolonnade, welche Fürst Johann Joseph I auf dem höchsten Punkt des Areals erbauen liess, ist ein besonders sehenswertes Beispiel dafür, welches wir uns natürlich nicht entgehen lassen werden. Anschliessend entdecken wir in Lednice (Eisgrub) das fürstlich liechtensteinische Schloss, ein „Juwel unter den Fürstenschlössern“. Die märchenhafte Fassade mit ihren Zinnen bewehrten Türmen und kunstvollen Verzierungen lassen uns in eine längst vergangene Zeit eintauchen und der weitläufige Schlosspark, der als einer der grössten Landschaftsgärten Europas gilt, lädt zu einem kleinen Spaziergang ein. Nach der Besichtigung des Schlosses Weiterfahrt nach Bořetice, eine humorvolle, selbst ernannte „Weinrepublik“, die 2000 von den örtlichen Winzern ins Leben gerufen wurde. Die „Freie Bundesweinrepublik Kuhberg“ hat ihre eigene Verfassung, einen Präsidenten, eine Hymne und sogar eigene Pässe – eine charmante und amüsante Tradition, die die lockere und humorvolle Lebensart der Winzer widerspiegelt. In einem urigen Weinkeller genießen wir ein rustikales Abendbrot mit kalten und warmen, regionalen und frisch zubereiteten Speisen... und selbstverständlich dem hiesigen



Schloss Lysice



### UNSERE REISE-EXPERTIN: BLANKA HORÁKOVÁ

Blankas grosse Liebe gehört ihrem Vaterland! Als leidenschaftliche Patriotin ist es ihr ein Herzensanliegen, ihren Gästen die Perlen Südmährens auf professionelle und liebevolle Art und Weise vorzustellen. Ausgedachte Details und kleine Überraschungen sind dabei ständige Begleiter auf den von der studierten Germanistin und Slawistin begleiteten Reisen. Ihr Motto: „Reisen mit Niveau, Charme und Eleganz“.

Wein. Nach einem erlebnisreichen Tag Rückfahrt mit dem Bus in unser Hotel nach Brunn.

#### 6. TAG MITTWOCH, 04. JUNI 2025

Nach einem genussvollen Frühstück möchten wir Sie heute mit einem atemberaubenden und sagenumwobenen Naturwunder bekannt machen. Ein Ausflug in den Mährischen Karst – ein wildromantisches, zerfurchtes Terrain mit Schluchten, Wasserfällen und Tropfsteinhöhlen erwartet uns. Hierbei handelt es sich zweifelsohne um die bedeutendste Karstlandschaft Tschechiens welche durch ausgedehnte Höhlensysteme und unterirdische Flüsse beeindruckt. Wir beginnen unsere Reise in die Unterwelt am Ufer des Punkva-Sees mit einem kleinen Kammerkonzert, welches ein Streichquartett ganz exklusiv für uns geben wird. Auf unserer anschliessenden Höhlenbesichtigung geht es, umgeben von Stalagmiten und Stalaktiten hinab bis zum Abgrund Mazocha – einem 138 Meter tiefen Kessel, auf dessen Grund zwei kleine Seen schimmern. Bevor wir aus den Tiefen der Unterwelt wieder an die Oberfläche gelangen, erleben wir noch eine beeindruckende Bootsfahrt auf dem unterirdischen Fluss Punkva. Zurück in der Realität erwartet uns zunächst ein



Typischer Weinkeller



Punkva-Höhle

kleiner Mittagsimbiss. **HINWEIS:** Unser Besuch in der Punkva-Höhle ist durchaus auch für ein etwas „reiferes“ Publikum geeignet und erfordert keine besondere Sportlichkeit. Wir sind dort natürlich zu Fuss unterwegs, aber der Besuch ist mit guten Schuhen durchaus zu bewältigen. Teilnehmer, welche sich in einer solchen Umgebung nicht wohlfühlen, können aber selbstverständlich nach dem Konzert an der Oberfläche bleiben. Auf dem Rückweg in unser Hotel machen wir noch einen kurzen Zwischenstopp am Haus, in welchem Leoš Janáček in Brünn lebte und heute seine Gedenkstätte ist. Hier erwartet Sie eine kurze Besichtigung des angebauten Gartenhauses, in dem der berühmte Künstler von 1910 bis 1928 wohnte. Zeit zum Ausruhen und Frischmachen im Hotel. Ein leichtes Abendessen im Hotel soll Sie auf den heutigen Opernabend wiederum im Janáček-Theater einstimmen. Freuen Sie sich heute Abend auf Bizets Meisterwerk „Carmen“ und geniessen Sie einen Opernabend voller

Leidenschaft, Emotionen, die Essenz der Verführungskunst und geben auch Sie sich der magnetischen Anziehungskraft der Titelheldin Carmen hin. Die Aufführung beginnt um 19:00 Uhr.

#### 7. TAG DONNERSTAG, 05. JUNI 2025

Starten Sie mit einem reichhaltigen Frühstück in den Tag bevor wir mit Ihnen weitere Perlen Brünns entdecken möchten. Die Villa Tugendhat in Brünn ist ein Meisterwerk der modernen Architektur und ein bedeutendes UNESCO-Weltkulturerbe des renommierten Architekten Ludwig Mies van der Rohe. „Weniger ist mehr“ und „die Form folgt der Funktion“ sind die beiden wichtigsten Credos der modernistischen Architektur der 1920er Jahre, die den „verschnörkelten“ Jugendstil und Historismus ablöste. Wegen der Betonung der Verbindung von Funktion und Form wurde der neue Stil „Funktionalismus“ genannt.

► [weiter auf der Rückseite](#)

## UNSER HOTEL IN BRÜNN: BARCELÓ BRNO PALACE

Dieses elegante Luxus-Hotel im Herzen von Brünn ist in einem beeindruckenden historischen Gebäude untergebracht und verbindet klassischen Charme mit modernem Komfort. Die Fassade und die Innenräume reflektieren historischen Glanz, während die Ausstattung den Komfort und die Bequemlichkeit der heutigen Zeit widerspiegeln. Die Zimmer sind luxuriös und stilvoll eingerichtet und bieten alle Annehmlichkeiten, welche Sie von einem Hotel dieser Kategorie erwarten dürfen. Die zentrale Lage, nur wenige Schritte von den wichtigsten Sehenswürdigkeiten entfernt, macht das Barceló Brno Palace zum idealen Ausgangspunkt für unsere gemeinsamen Unternehmungen während der Reise.



### 8 - TAGE

Preis pro Person im Doppelzimmer:

CHF 6'900.-

Zuschlag Doppelzimmer zur Einzelnutzung:

CHF 550.-

### UNSERE REISELEISTUNGEN

- \* Direkter Linienflug mit Austrian Airlines ab Basel nach Wien in der Economy-Klasse inkl. Taxen und Sicherheitsgebühren. Flüge ab Zürich oder in der Business-Klasse auf Anfrage möglich
- \* 7 Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel „Barceló Brno Palace“ inkl. Frühstück
- \* Alle im Programm aufgeführten Privatkonzerte sowie die drei Opernvorstellungen im Janáček-Theater Brünn
- \* Alle im Programm aufgeführten Mahlzeiten und Apéros inkl. Getränke
- \* Sämtliche Eintrittsgelder gemäss Programm
- \* Rundfahrten und Transfers im komfortablen Reisebus (49 Plätze) mit Klimaanlage, WC und Mineralwasser
- \* Ausführliche Stadtbesichtigung zu Fuss durch Brünn mit St. Petersdom, Kohlmarkt und St. Jakobs-Kirche mit privatem Orgelkonzert
- \* Private Besichtigung des Mahen-Theaters in Brünn
- \* Ausflug nach Žuráň und Slavkov (Austerlitz) mit Besichtigung des Friedensmonuments und Besuch des Barockschlosses Slavkov
- \* Ausflug nach Kroměříž (Kremsier) mit geführter Besichtigung im Erzbischöflichen Schloss von Kremsier inkl. Blumengarten und Besuch von Schloss Zdislavice mit Privatkonzert
- \* Ausflug ins Château de Frontière inkl. 8-Gänge Fine Dining-Menü mit Weinbegleitung
- \* Ausflug nach Mikulov (Nikolsburg) mit Führung im Barockschloss und in der Synagoge sowie Besichtigung des liechtensteinischen Schlosses in Lednice und Ausflug nach Bořetice mit Nachtessen bei einer Winzerfamilie
- \* Ausflug zum Mährischen Karst mit Höhlenbesichtigung, Bootsfahrt auf dem unterirdischen Fluss Punkva inkl. Privatkonzert und Besichtigung der Gedenkstätte von Leoš Janáček
- \* Besichtigung der Villa Tugendhat von Ludwig Mies van der Rohe und dem Wasserspeicher Žlutý kopec (Gelber Hügel)
- \* Besichtigung des barocken Landschlusses Lysice (Lissitz) mit Privatkonzert und Abschlussdinner
- \* Führung in der Kirche der Jungfrau Maria in Alt-Brünn
- \* Ausführliche Reiseunterlagen
- \* Ausgezeichnete deutschsprachige Gästeführerin während der gesamten Reise
- \* Persönliche Reiseleitung durch Peter Potoczky, Divertimento Kulturreisen

#### Nicht im Preis enthalten:

- Obligatorische Annullationskostenversicherung
- Trinkgelder
- Ausgaben für den persönlichen Bedarf

### REISETERMIN

30.05. bis 06.06. 2025 (Freitag – Freitag)



Mikulov (Nikolsburg)

Wir besichtigen die Villa, welche die Familie Tugendhat mit ihren drei Kindern leider nur acht Jahre lang geniessen konnten. 1938 mussten sie vor den Nationalsozialisten fliehen und suchten Zuflucht in der Schweiz. Nach einem Mittagimbiss Fahrt mit dem Bus zum Wasserspeicher Žlutý kopec (Gelber Hügel). Unter der unauffälligen Rasenfläche des revitalisierten Parks auf dem Gelben Hügel verbirgt sich ein absolutes Highlight Brünns. Dieser Wasserspeicher gleicht einer unterirdischen Kathedrale – einer geheimnisvollen Welt, die Sie in Staunen versetzen wird und in Europa ihresgleichen sucht. Im Anschluss Rückfahrt in unser Hotel und Zeit zum Ausruhen und Entspannen. Am späten Nachmittag treffen wir uns wieder und fahren mit dem Bus zum ca. 30 Kilometer entfernten Schloss Lysice (Lissitz). Reich verzierte Innenräume, Möbel-, Glas-, Porzellan- und Gemäldesammlungen, eine historische Waffenkammer und natürlich der Schlossgarten, welcher seit der Mitte des 19. Jahrhunderts bis heute zu den schönsten und meistgerühmten Gärten in ganz Mähren und weit darüber hinaus gehört. Freuen Sie sich auf eine Führung durch das Schloss, welches unter der Herrschaft seines letzten Besitzers, dem Grafen Dubský, zu einem Kreuzungspunkt vieler menschlicher Schicksale und Ereignisse avancierte. Ein Ort, wo nicht nur die Geschichte Mährens, sondern der ganzen

Monarchie geschrieben wurde. Im Musiksaal des Schlosses werden wir heute unser ganz privates Abschlusskonzert dieser einzigartigen Reise zelebrieren. Die beiden Solisten des Janáček-Theaters Jana Šrejma Kačírková (Sopran) und Roman Hoza (Bariton) begleitet von Kostiantyn Tyshko (Klavier) werden unseren letzten Abend in Südmähren in perfekter Umgebung und Atmosphäre zu etwas ganz Besonderem machen! Im Anschluss daran erwartet uns in der Schlosskolonnade ein feiner Imbiss, bei welchem wir schmackhafte Speisen, guten mährischen Wein und die grossartige, spielerische Atmosphäre des Gartens im Einklang geniessen werden. Danach: Rückfahrt in unser Hotel nach Brünn

#### 8. TAG FREITAG, 06. JUNI 2025

Nach einem späten Frühstück Check-out im Hotel und Verladen des Gepäcks in den Bus. Am nördlichen Rand des Mendl-Platzes in der Altstadt von Brünn, neben den Strassen Úvoz und Pekařská, befindet sich die Kirche der Jungfrau Maria, die zu Recht stolz auf die Bezeichnung „Perle der mährischen Gotik“ sein kann. Wir besichtigen die überwiegend aus Backstein errichtete gotische Kirche, welche sich über die Jahrhunderte kaum verändert hat. Obwohl das Innere im 18. Jahrhundert barockisiert wurde, gilt sie bis heute zu Recht als ein Juwel der gotischen Architektur in

Mähren. Damit Sie die Heimreise in die Schweiz nicht hungrig antreten müssen, haben wir noch ein leichtes Mittagessen für Sie organisiert, bevor wir zurück zum Flughafen nach Wien fahren werden. 18.20 Uhr: Direkter Linienflug mit Austrian Airlines von Wien nach Basel, wo wir um 19.45 Uhr landen werden.

*Programm- und Besetzungsänderungen vorbehalten.*

#### ANMELDUNG

##### Divertimento Kulturreisen GmbH

Inhaber: Peter Potoczky

Malzgasse 7a \* 4052 Basel \* Schweiz

Tel: +41 61 281 11 88

info@divertimento.ch

www.divertimento.ch

Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen der DIVERTIMENTO Kulturreisen GmbH.



Bildnachweis: Cover + S. 5 u.: Egeris/istockphoto; S. 2 + S. 7: Smitt/istockphoto; S. 3 u.: TomasSereda/istockphoto; S. 5 klein: Leonid Andronov/istockphoto; S. 6 o. li.: phbcz/istockphoto, o. re.: annie\_zhak/istockphoto; S. 8: milangonda/istockphoto; Drucklegung 11/2024

qp Konzertreisen  
und Kulturevents  
divertimento

Divertimento Kulturreisen GmbH \* Inhaber: Peter Potoczky \* Malzgasse 7a \* 4052 Basel \* Schweiz

Tel. + 41 (0) 61 281 11 88 \* E-Mail: info@divertimento.ch \* Web: www.divertimento.ch